

## [8166.] Mein Selbstverlag.

besteht nun in folgendem zu beigesetzten Preisen:  
Lesehalle 1845, herabgesetzter Preis 1  $\text{fl.}$   
(Mit 20 % gegen baar.)

Lesehalle 1846, herabgesetzter Preis 1  $\text{fl.}$   
(Mit 20 % gegen baar.)

Katholikon 1847. Januar—Juni in 13  
Heften (6 Hefte „Lesehalle,” 3 Hefte „Sei-  
tenhalle“ und 4 Extrahefte). 1  $\text{fl.}$  15  $\text{Sgr.}$   
(In Rechnung mit 30 % — baar mit 40 %.)

Katholikon 1847. Juli—Deebr. in 6 Mo-  
natsheften. 1  $\text{fl.}$  15  $\text{Sgr.}$   
(In Rechnung mit 30 % — baar mit 40 %.)

Predigtmagazin. 1. Bd. in 5 Heften.  
1  $\text{fl.}$  20  $\text{Sgr.}$   
(In Rechnung mit 30 % — baar mit 40 %.)

Ich habe das erste Halbjahr des „Katho-  
likon“ in zwei grösseren Heften (1.—6. und  
7.—13.) pro novitiate versandt und das erste  
mit 22½  $\text{Sgr.}$  netto, das zweite mit 21  $\text{Sgr.}$  netto  
berechnet, damit sie einzeln zu 1  $\text{fl.}$  verkauft  
werden können. — Wer die beiden Hefte zu die-  
sem Preise kauft, hat das Recht, Juli—Deebr.  
für 1  $\text{fl.}$  zu verlangen, damit ihm der ganze  
Jahrgang nur 3  $\text{fl.}$  zu stehen kommt. Daraus  
folgt, daß ich zu den also verrechneten und fest  
behaltenen Heften 1.—13. die Monate Juli—Deebr.  
auf Verlangen für 1  $\text{fl.}$  nachliefere und diese nur  
mit 19½  $\text{Sgr.}$  netto in Rechnung bringe, damit  
die Sortimentshandlungen von dem ganzen Jahr-  
gang volle 30 % genießen. — Nämlich: 22½  $\text{Sgr.}$   
+ 21  $\text{Sgr.}$  + 19½  $\text{Sgr.}$  = 2  $\text{fl.}$  3  $\text{Sgr.}$ , welche dem  
Betrage von 3  $\text{fl.}$  mit 30 % entsprechen.

Von sämmtlichen Artikeln liefere ich bei  
Baarbezug mit 40 % auch noch auf 5 Cr. zu-  
sammen das sechste gratis.

Ich bitte nun um freundliche Verwendung  
für meine Artikel, die überall da bereitwillige  
Aufnahme finden, wo man sich für reines Chri-  
stenthum interessiert. — Sie sind allen Christen  
und nicht blos Deutschkatholiken gewidmet.

J. de Marle (Selbstverlag in Schkeuditz.)

[8167.] Bei Ign. Jackowitz in Leipzig er-  
schien so eben und sind die inzwischen eingegan-  
genen zahlreichen Bestellungen mit Faktur  
vom 30. September a. c. bereits expedirt:

Kritische Beleuchtung  
der Reformvorstellungen  
der schriftstellerischen Gegner  
der österreichischen Regierung.  
von  
Johann Sporschil.

8. Geh. in Umschlag à 25  $\text{Ngr.}$  = 1  $\text{fl.}$  15 Kr. C. Mz.  
= 1  $\text{fl.}$  30 Kr. th.

Diese Schrift, obwohl in sich selbst-  
ständig, ist zugleich Folge und Ergänzung  
ihrer Vorgängerin: „Österreich und die  
Broschürenschmiede gegen dieses Kaiser-  
thum.“ Inhaltsanzeige: I. Einleitung.  
II. Oberster Reformgrundzog. III. Offentliche  
Meinung. IV. Fortschrittsystem. — V. Kirche  
und Hierarchie. VI. Kirchenreform. Edlibat.  
VII. Jesuiten. Redemptoristen und Missionen.  
Mendikantenorden. VIII. Volksbegünstigende  
Rangstellung. IX. Erweiterung der Landstands-  
schaft und der ständischen Rechte. X. Schluss.

vierzehnter Jahrgang.

[8168.] Zur geneigten Beachtung empfehlen wir  
bei der Completirung des Lagers zur Weihnachts-  
zeit die in unserm Verlage erschienenen:

Gedichte

von

Karl Beck.

Vierte Auflage. Preis 1  $\text{fl.}$  20  $\text{Ngr.}$

Gedichte

von

Karl von Mühlner.

Preis 1  $\text{fl.}$  15  $\text{Ngr.}$  ord.

Appert, B.,

Erinnerungen aus meinen Erlebnissen

am

Hofe Ludwig Philipp's

3 Bde. Preis 3  $\text{fl.}$  15  $\text{Ngr.}$  ord,

baar mit 50 %.

Bibliothek politischer Reden  
aus dem 18. und 19. Jahrhundert.

6 Bde. Preis 4  $\text{fl.}$ , baar mit 50 %.

Freund, W.,

Präparationen

zu den

griechischen und römischen Schul-  
klassikern.

Bereits erschienen: 10 Lieferungen à 5  $\text{Ngr.}$   
Berlin, im October.

Berliner Literatur-Comptoir.

[8169.] Neue Musikalien.

Novaliste No. 21.

Von B. Schott's Söhnen.

Mainz, den 15. October 1847.

Beyer, F., Heures de loisir, Collection de  
Rondeaux sur des Danses favorites. Op. 92.

No. 1. Strauss, Sperl-Polka. 45 kr.

No. 2. Labitzky, Huldigung der brit. Na-  
tion, Walzer. 45 kr.

No. 3. Fahrbach, Dobuc-Noc-Polka. 54 kr.

Henrion, P., Lola-Polka (färbige Vignette).  
45 kr.

Pauer, E., Sonate. Op. 22. 1 fl. 12 kr.

Rummel, Ch., Souvenir d'Espagne, Fantai-  
sie. Op. 90. 1 fl. 30 kr.

Wolff, E., Tarantelle. Op. 148. 1 fl. 21 kr.

— Duo brillant à 4 mains sur l'Eclair.  
Op. 146. 1 fl. 30 kr.

Alard, D., 10 Etudes brillantes pour Violon  
avec acc. d'un 2. Violon. Op. 16. 3 fl.

De Bas, Fantaisie sur Lucrezia Borgia pour  
Violon avec acc. de Piano. 2 fl.

Piatti, A., Les Fiancés, petit Caprice pour  
Violoncelle avec acc. de Piano. Op. 7.  
1 fl. 12 kr.

Pauer, E., Sie ist mein, Lied für Alt oder  
Bass mit Pfe. Op. 24. No. 1. 36 kr.

Weiss, G., 5 Gesänge (a capella). Op. 11.

Heft 1. Drei Quintetten für 2 Sopr., Alt,  
Tenor und Bass. 1 fl. 30 kr.

Heft 2. Zwei Sextetten für 2 Sopr., 2 Alt,  
Tenor und Bass. 1 fl. 21 kr.

Adam, A., Le chalet (die Sennenhütte):

No. 3. Air de basse. Arretons nous ici  
(hier Freunde). 45 kr.

No. 4. Chanson militaire. Dans le service  
(Im Dienste). 36 kr.

No. 6. Duo (Tenor und Bass). Il faut  
me ceder (Du wirst mein). 1 fl. 12 kr.

Lyre française, Collection de Romances etc.  
avec acc. de Piano.

No. 250. David, Fel., Le nuage, Rêve-  
rie. 18 kr.

No. 251. David, Fel., Fleurs de bonheur,  
Mélodie. 18 kr.

No. 252. David, Fel., Gardez vous, mon  
coeur, de l'aimer. 18 kr.

No. 253. David, Fel., Magdeleine, Melo-  
die. 18 kr.

No. 256. De Latour. Oui Monseigneur,  
Chansonette. 18 kr.

No. 266. Masini, F., Seul, Mélodie. 18 kr.

[8170.] So eben ist erschienen, wurde jedoch  
nur an Preußische Handlungen versandt:

Ansichten

eines Wundarztes erster Classe

über

des Herrn Geheimerath J. H. Schmidt,  
Reform der Medizinalverfassung  
Preussens

von

J. H. Hoffert.

gr. 8. broch. n. 12  $\text{Sgr.}$

Sollten auch außer Preußische Handlungen  
sich hiervon Absag versprechen, so bitte zu ver-  
langen.

Berlin, October 1847.

August Hirschwald.

[8171.] Leipzig, Otto Klemm.

Für Aerzte und Medicin Studitende.

Subscriptions: Preis jeder Lieferung 1½  $\text{fl.}$ .

Das anerkannt gediegenste pharmakodynamische Werk:

Jahr, G. H. G., in Paris, ausführlicher  
Symptomen-Kodex der homöopathischen Arz-  
neimittellehre, ist so eben in seinem 2. Theile

— Repertorium — mit der 11. Lieferung bis  
zum Schluss des 1. Bandes vollendet und et-  
scheint der 2. Band (Schluss des ganzen Wer-  
kes) von jetzt ab in regelmässiger Folge in Lie-  
ferungen von 6 Bogen, so daß das vollständige

Werk in wenigen Monaten in den Händen der  
resp. Subscripten sein wird.

Das Werk wird mit 33½ % in Rechnung  
und mit 50 % gegen baar gegeben, bei letzterer  
Bezugsweise 11/10 Crpl. — Crpl. à Cond.  
sich ausnahmsweise von dem bereits erschien-  
nen Theile des Werkes zu Diensten, und erlaube  
ich mir, Sie jetzt ganz besonders um Ihre ge-  
neigte Verwendung dafür zu ersuchen.

186